

[30138.] Zurück erbitte ich alle nicht abgesetzten Exemplare von:

v. Kardorff-Wabnis, Präfectur oder Selbstverwaltung. Brosch.

und werde es dankend anerkennen, wenn Sie meine Bitte sofortiger Remission berücksichtigen, da mir das Buch gänzlich fehlt und ich feste Bestellungen auszuführen ausser Stande bin.

Berlin, den 6. Novbr. 1868.

Julius Springer's Verlag.

[30139.] Dringend zurück erbitte ich mir schleunigst lagernde Exemplare von:

Deutsches Archiv für klin. Medicin. IV. Bd. 1. Hft.

da mir solche zur Completirung des Bandes gänzlich fehlen. Ich werde Berücksichtigung meiner Bitte dankbar anerkennen.

Leipzig, 13. November 1868.

F. C. W. Vogel.

[30140.] Dringende Bitte um sofortige Rücksendung aller auf Lager befindlichen Expte. von:

Physiologie des Weibes. 4. Aufl. In rothem Umschlag 1 $\frac{1}{2}$ ord., 21 Ngr netto.

da es mir an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen fehlt.

Leipzig, 7. November 1868.

E. Wengler's Nachfolger.

[30141.] Bitte um Remission! — Erbitte gef. schleunigst zurück alle entbehrlichen, à cond. erhaltenen Exemplare von:

Reglement für die Prüfungen der Candidaten des höheren Schulamts pro facultate docendi, sowie über die Colloquia pro rectoratu &c. (3 Bogen. 8. Gefälzelt 6 $\frac{1}{2}$ ord.)

bechufs Effectuirung vorliegender bedeutender fester Bestellungen.

Durch baldgef. Erfüllung dieser Bitte würden Sie zu Dank verpflichtet

Carl Heymann's Verlag
(Julius Imme)
in Berlin.

[30142.] Bitte um Rücksendung. — Handlungen, welche von:

Rheindorf, Handbuch der Augenheilkunde.

und

Beta, Bewirthschaftung des Wassers.

Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, verpflichten uns durch deren schnellste Rücksendung.

Leipzig, 9. November 1868.

C. F. Winter'sche Verlagshandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

Angebotene Stellen.

[30143.] Ein größeres Berliner Verlagsgeschäft sucht einen Gehilfen, welcher in der doppelten Buchführung praktisch erfahren ist. Offerten unter Beifügung einer Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche beliebe man zu richten an die Exped. d. Bl. unter Chiffre O. O. # 555.

[30144.] Ein bibliographisch und sprachlich gebildeter Gehilfe, welcher mit geistiger und physischer Frische Erfahrung, oder doch besondere Vorliebe für die Thätigkeit in einer sehr lebhaften Antiquariats-Buchhandlung verbindet, findet freundliche und event. dauernde Stellung bei

Bermann & Altmann in Wien.

[30145.] Für Anfang Januar suchen wir einen erfahrenen, rasch und sicher arbeitenden Gehilfen, dem besonders die Führung der Bücher (Privat- wie Buchhändler-Conten) obliegt. Bewerber mit einiger Fertigkeit in der französl. und englischen Conversation erhalten den Vorzug.

Junge Leute, die eben die Lehre verlassen, bitten wir sich nicht zu melden.

Jurany & Hensel in Wiesbaden.

[30146.] Für eine Buchhandlung in England wird zum baldigen Antritt ein tüchtiger erfahrener Gehilfe in gesetztem Alter gesucht.

Gefällige Offerten nimmt Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig entgegen.

[30147.] Gesucht wird für ein größeres mittel-deutsches Sortimentsgeschäft ein junger Gehilfe, der eben die Lehre verlassen hat, und dem es, unter bescheidenen Ansprüchen, hauptsächlich um weitere Ausbildung zu thun ist.

Offerten unter B. F. befördert Herr E. F. Steinacker in Leipzig.

[30148.] In einer Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung der Rheinprovinz ist wegen Krankheit eines Gehilfen dessen Stelle sofort oder doch möglichst bald zu besetzen. Reflectenten wollen ihre Zeugnisse nebst Empfehlungen ihrer jetzigen Herren Prinzipale sub L. M. 15. an Herrn B. Hermann in Leipzig zur Weiterbeförderung einsenden. Salär 300—350 $\frac{1}{2}$.

[30149.] Für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft Mitteldeutschlands wird ein Volontär gesucht, der im Sortiment gut erfahren ist. Als Aequivalent wird ihm für einen selbständig zu führenden Theil des Geschäfts eine bedeutende Lantime zugesichert. Gef. Offerten unter Chiffre B. # 17. durch die Exped. d. Bl.

[30150.] Wir suchen einen mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als Lehrling.

Rürnberg, 7. November 1868.

v. Ebner'sche Buch- u. Kunstbdlg.
Hermann Ballhorn.

Gesuchte Stellen.

[30151.] Ein militärsreier junger Mann, mit den besten Zeugnissen, welcher bereits in zwei Fällen Geschäfte allein zu führen hatte, der mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, an selbständiges erfolgreiches Arbeiten gewöhnt ist, außerdem auch Kenntnisse im Papier- u. Schreibmaterialienhandel besitzt und der gegenwärtig als erster Gehilfe in einer sehr lebhaften Buchhandlung Norddeutschlands conditionirt, sucht unter mäßigen Ansprüchen zu Neujahr 1869 anderweitige Stellung.

Gütige Offerten unter Chiffre H. H. 10. befördert Herr S. Haessel in Leipzig.

[30152.] Ein junger Mann sucht zu baldigem Antritt eine Stelle in einem Verlagsgeschäfte. Gute Zeugnisse stehen ihm zur Seite. Zu näherer gütiger Auskunft sind die Herren Baron von Tauchnitz und K. F. Köhler in Leipzig gern bereit.

[30153.] Ein Kaufmann (26 Jahre alt), der seit 4½ Jahren in 2 größern Verlagshandlungen conditionirt, wünscht seine gegenwärtige Stellung zu verlassen und die Verwaltung einer Zeitschrift sowohl in Buchhaltung als Correspondenz zu übernehmen.

Empfehlende Zeugnisse stehen ihm zur Verfügung und wird wünschendfalls Caution geleistet.

Gef. Offerten hat Herr F. Boldmar in Leipzig die Güte zu besorgen unter Chiffre S. # 15.

[30154.] Ein gut empfohlener jüngerer Gehilfe, der im Sortiment, wie auch im Verlage bewandert ist, und gegenwärtig in Leipzig conditionirt, sucht zum 1. Decbr. event. auch später anderweitige Stellung. Offerten werden unter A. R. 5. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[30155.] Für einen jungen Menschen, im Alter von 17—18 Jahren, der mit dem 1. Februar künftigen Jahres seine Lehrzeit beenden wird, sucht sein Prinzipal, der ihn als einen fleißigen, willigen, gewissenhaften Arbeiter und redlichen Gehilfen angelegentlichst empfehlen kann, eine Gehilfenstelle. Der junge Mann ist sowohl mit den Sortimentens-, als auch mit den Verlagsarbeiten innig vertraut.

Freundliche Offerten wird gebeten unter Ch. H. S. an Herrn Robert Hoffmann in Leipzig zu verabfolgen.

[30156.] Der Director des nachbenannten Instituts sucht für seinen Sohn, einen jungen Mann von 18 Jahren (Franzose), eine Buchhändlerlehrlingsstelle, wo er gegen Vergütung Kost und Logis haben kann.

Näheres beim Directeur de l'Institut du Luxembourg 27, Rue Terrade, Ixelles-Bruxelles (Belgique).

Bermischte Anzeigen.

Die Remittenden der vorm. Lohse'schen Hofbuchhandlung in Hannover,

[30157.] zu deren Empfangnahme ich durch die betr. Herren Verleger bevollmächtigt war, sind heute nach Leipzig abgesandt. Da dieselben leider vom Concurs-Curatorium unverpackt und ohne Factura ausgeliefert wurden, so habe ich die Packete emballiren und mit meiner Factura versehen lassen müssen, auf der wenigstens die Bändezahl der Bücher angegeben ist.

Hannover, d. 9. November 1868.

Theodor Schulze.

Aufforderung an Herrn J. Kaufmann [30158.] in Warschau, mir doch auf die mehrfachen Briefe &c. nun endlich befriedigende Antwort zu geben.

Leipzig, im Novbr. 1868.

C. F. W. Siegel, Musikalienbdlg.

[30159.] **Wilh. Ludwig's** Buchhandlung in Lindau bittet Verleger von Schriften, welche sich für Volksbibliotheken eignen, um Einsendung eines Expl. à cond. Hauptsächlich erwünscht sind billige Bücher landwirthschaftl., naturwissenschaftl., technolog., geograph., geschichtl. und hygieinischen Inhalts, zur Belehrung für das Landvolk.

Auch die Herren Antiquare ersuche um Offerten.